

Unbehandelten Holzboden oder Holztreppe farbig, deckend rutschhemmend R11, mit Prüfzeugnis lackieren mit MIPA PU 350-50 2K PUR Antirutschlack

Arbeitsbeschreibung

Diese Arbeitsbeschreibung ist in folgende Punkte gegliedert:

1. Angabe der Verarbeitungsmöglichkeiten
2. Untergrundvorbereitung
3. Bodenbeschichtung rutschhemmend R11
4. Erklärung wie Sie die aufgeführten Produkte im Onlineshop finden
5. Wichtige Hinweise

1. Verarbeitungsmöglichkeiten

Streichen, Rollen und Spritzen

2. Untergrundvorbereitung

- **Löcher, Risse**, oder größere Beschädigungen mit MIPA P85 Polyesterspachtel ausspachteln/reparieren
- **abgestufter Holzschliff** in den aufeinander folgenden Körnungen 100, 120

3. Antirutschbeschichtung

MIPA PU 350-50 2K-PU-Antirutschlack ist ein extrem widerstandsfähiger grober Perl- Strukturlack mit sehr rauher Oberfläche (ähnlich eines groben Schleifpapiers) für die hochwertige, rutschfeste Beschichtung von Holzoberflächen, Betonböden, begehbaren Maschinenteilen und Konstruktionen.

MIPA PU 350-50 2K-PU-Antirutschlack kann auch im Streich- oder Rollverfahren aufgetragen werden.

Durch die hohe UV-Beständigkeit ist PU 350-50 2K-PU-Antirutschlack auch für die Anwendung im Außenbereich wie z.B. auf Baumaschinen, Landmaschinen, Metalltreppen usw. hervorragend geeignet.

Verarbeitung

-streichen, rollen und spritzen

Einsatzgebiete

- Böden und Treppen aus Holz, Beton, Metall usw.
- Trittlflächen bei Baumaschinen, Landmaschinen, Produktionsanlagen, begehbaren Stahlkonstruktionen, Metalltreppen usw.

Eigenschaften

- leicht zu verarbeiten, Applikation im Streich- und Rollverfahren möglich
- dickschichtig applizierbar, hohe UV- und Wetterbeständigkeit
- Rutschhemmklasse R11 >> zum [Prüfzeugnis](#)
- lösemittelfest, sehr gute Wasserbeständigkeit
- Temperaturbeständigkeit 150°C – 180°C

Unbehandelten Holzboden oder Holzterappe farbig, deckend rutschhemmend R11, mit Prüfzeugnis lackieren mit MIPA PU 350-50 2K PUR Antirutschlack

Vorgehensweise

- 1 x **Zwischenanstrich** mit MIPA PU 350-50 2K PUR-Antirutschlack (Farbton nach Wunsch)
- + MIPA Härter wie folgt:

Mischungsverhältnis

Zum Streichen und Rollen MIPA Härter A60 verwenden

nach Gewicht 10:1 mit MIPA Härter A60

nach Volumen 8:1 mit MIPA Härter A60

Zum Spritzen MIPA Härter PU 900-25, H10, H5 oder H25 verwenden

nach Gewicht 5:1 mit MIPA Härter PU 900-25, H10, H5 oder H25

nach Volumen 4:1 mit MIPA Härter PU 900-25, H10, H5 oder H25

- + 5 -10 % MIPA 2K Verdünnung
- **Trocknung** über Nacht (maximal 24 Std.)

- 1 x **streichen/rollen** mit MIPA PU 350-50 2K PUR-Antirutschlack (Farbton nach Wunsch)
- + MIPA Härter wie oben beschrieben
- + 5 -10 % MIPA 2K Verdünnung
- Trocknung über Nacht.

Benötigte Materialien / Materialbedarf

MIPA PU 350-70

Schnellsuche im Shop

pu35 

Ergiebigkeit /Verbrauch

- ca. 4 - 5 m² je kg pro Arbeitsgang (bei 60µm Trockenschichtstärke)

Ergiebigkeit je Gebinde

- 1 kg reicht für ca. 4,5 m²
- 5 kg reicht für ca. 22,0 m²

MIPA Härter A60

10 % der Lackmenge

Schnellsuche im Shop

a60 

MIPA 2K Verdünnung

10 % der Lackmenge

Schnellsuche im Shop

v2kn 

Unbehandelten Holzboden oder Holzterappe farbig, deckend rutschhemmend R11, mit Prüfzeugnis lackieren mit MIPA PU 350-50 2K PUR Antirutschlack

4. Wie finden Sie die Produkte im Onlineshop

[zum Shop](#)

Speichern oder drucken Sie diese Anleitung. Dann können Sie bequem aus der Anleitung alle Artikel über die Eingabe der in die **Schnellsuche im Shop oben rechts** aufrufen.

**Schnellsuche im Shop****Kürzel**

Wie funktioniert die Schnellsuche? >> [zur Erklärung](#)

5. Wichtige Hinweise

Details zur Lackierung entnehmen Sie bitte den jeweiligen Produktinformationen.

Die angegebenen Materialmengen basieren auf unseren Erfahrungswerten. Abweichungen durch unterschiedliche Untergründe oder Verarbeitungsweisen sind möglich.

Die beschriebenen Materialien sind für Industriehallen und ähnliches gemacht. Sie sind extrem belastbar, staplerbefahrbar usw. Es empfiehlt sich jedoch, in der ersten Woche noch etwas vorsichtig mit der neuen Lackoberfläche umzugehen, da der Lack erst nach 1 Woche vollständig ausgehärtet ist.

Dieses Lacksystem ist auf Lösemittelbasis. Es kommt während der Verarbeitung zu einer leichten Geruchsbelästigung weshalb man während der Arbeiten für ausreichende Belüftung sorgen sollte.

Die Temperatur beim Lackieren und Trocknen sollte nie unter 18°C. sein

2K Materialien sollen innerhalb von 24 Stunden überstrichen werden.

Bei längerer Zwischentrocknungszeit muss direkt vor dem nächsten Anstrich angeschliffen werden (Korn 240-280), da es sonst zu Haftungsproblemen kommt.

Die vorliegenden Angaben haben beratenden Charakter, sie basieren auf bestem Wissen und sorgfältigen Untersuchungen nach dem derzeitigen Stand der Technik. Eine Rechtsverbindlichkeit kann aus diesen Angaben nicht abgeleitet werden. Deshalb bitte immer auch noch die technischen Datenblätter der Hersteller beachten und bei Fragen zur Verarbeitung Rücksprache halten.